



BERLIN, 22. Januar 2019

Wie geht es weiter bei UHB DB?

Informationen zu dem Gespräch zwischen NGG und Insolvenzverwaltern am 22.01.2019

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

am 22.01.2019 fand ein Gespräch zwischen Vertretern der Gewerkschaft NGG und den Herren Dr. Plathner, Sack und Kühn vom beauftragten Insolvenzverwalter in unseren Räumen statt.

Ziel dieses Gespräches war, die allgemeine Lage und die wirtschaftliche Situation des Unternehmens zu beleuchten und vor allem, die Interessen von Euch, den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern von UHB DB zu vertreten und eure Sorgen und Nöte an die Zuständigen weiter zu geben.

Die Herren betonten, dass sie eine enge, gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit uns als zuständige Fachgewerkschaft NGG unbedingt als notwendig erachten und pflegen werden.

Ziel der Insolvenzverwalter ist es nun erst einmal, den Geschäftsbetrieb zu stabilisieren. Bricht die Motivation bei euch ab und gehen Kunden verloren, besteht die Gefahr, dass der Prozess zu keinem guten Ergebnis geführt werden kann.

Den Insolvenzverwaltern geht es nicht um eine schnelle, sondern um eine gute Entscheidung. Unsere Unterstützung haben sie, aber diese nicht uneingeschränkt, denn es geht hier um eure Interessen!

Wir empfehlen euch deshalb, weiterhin den guten Job zu machen, den man von euch kennt und den nun Verantwortlichen eine Chance zu geben. Natürlich muss jede/jeder selbst entscheiden, ob sie/er das Unternehmen in der jetzigen Situation weiterhin unterstützt.

Ziel soll aus Sicht der Insolvenzverwalter auf jeden Fall sein, das Unternehmen weiterzuführen! Hierzu wird auch ein Investor gesucht, damit wieder Geld in das Unternehmen fließt und der Filialbetrieb erfolgreich weitergeführt werden kann. Dieser Prozess kann auch über den 28.02.2019 andauern.

Die Entgeltzahlungen sind auf jeden Fall durch das Insolvenzgeld bis zum 28.02.2019 gesichert! Hierzu habt ihr eine Abtretungserklärung an die Nationalbank unterschrieben. **Wer diese Abtretungserklärung noch nicht unterschrieben hat, sollte das schnellstmöglich nachholen!**

Die Insolvenzverwalter sind guter Hoffnung, dass auch für den Fall, dass der Prozess nicht im Februar abgeschlossen werden kann, Mittel für die Finanzierung ab März gesichert werden können.

Wir beabsichtigen, weiter zeitnah zu informieren. Die Geltendmachung von Ansprüchen und die juristische Vertretung für unsere Mitglieder erfolgt durch uns. Hierzu gehen den NGG Mitgliedern mit gesonderter Post weitere Informationen zu. Dazu fragen wir auf der Rückseite die Daten unserer Mitglieder ab. Noch-Nicht-Mitglieder können Mitglied werden, dann informieren, beraten und unterstützen wir sie auch. Wer Nichtmitglied bleiben will, bekommt von uns auch Informationen, wenn uns die Kontaktdaten mitgeteilt und die Verwendung der persönlichen Daten durch uns, unterschrieben zurückgesandt wird.

